

## Berlengas – Naturreservat vor der Küste Portugals

**Riesige Sardinenschwärme mit jagenden Amberjacks und Barracudas und die erstaunlich flinken Mondfische sind die Highlights in diesem nur von wenigen Touristen betauchten Naturreservat.**

■ Text und Bilder: Silvia Schoch

Peniche liegt an einer Halbinsel, welche den westlichsten Zipfel des europäischen Festlandes bildet. Von den Klippen dieser Halbinsel

sieht man die Inseln des 1980 ernannten Naturreservates Berlengas. Auf diesen Inseln brüten viele verschiedene Vogelarten und es wachsen einige seltene, zum Teil auch endemische Pflanzenarten. Eine Festung in der felsigen Kulisse der Hauptinsel erinnert an die kriegerische Geschichte von Berlengas. Auf der Insel befinden sich ausserdem ein Leuchtturm, ein paar wenige Hütten und ein kleines Restaurant, welches von den

Touristen in den Sommermonaten genutzt wird. Die Besucherzahl für das Naturreservat und die Fischerei wird hier stark reglementiert. Das klare Wasser lädt zum Tauchen ein. Hier trifft man auf die atlantische Artenvielfalt der Unterwasserwelt.

### Überfahrt nach Berlengas

Vom Hafen von Peniche her geht es mit dem Zodiak in Richtung Westen. Die Überfahrt dauert je nach Wellengang 35 bis 40 Minuten. Je nach Witterungsbedingungen kann diese Überfahrt auch mal etwas ungemütlich werden. Höhere Wellen sind hier keine Seltenheit.

Die Hauptsaison ist, wie üblich in diesen Breitengraden, im Sommer. Im September und Oktober hat man jedoch sehr gute Chancen,

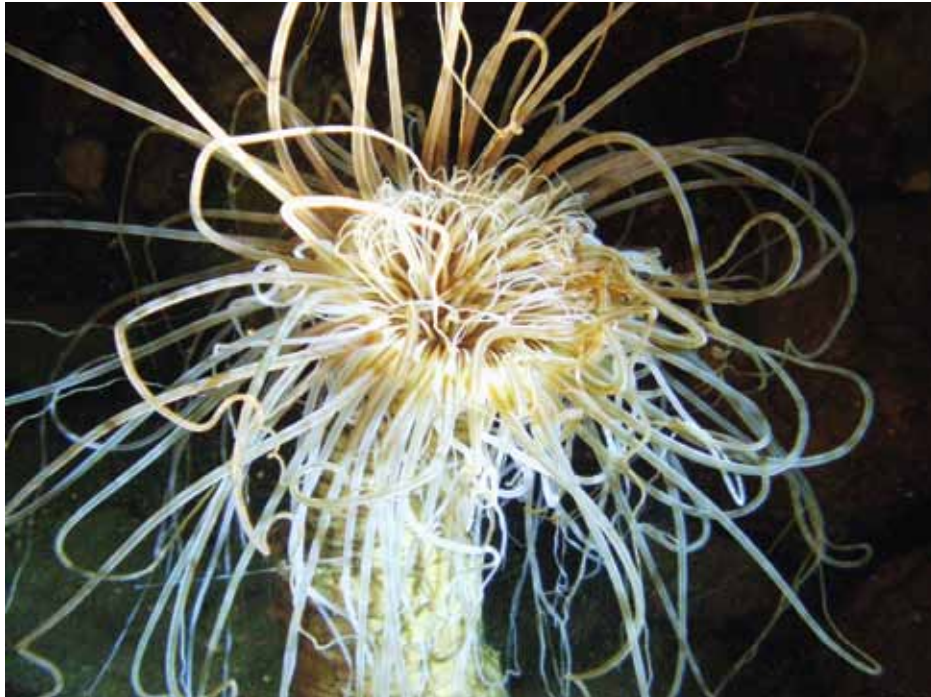
Mondfische zu sehen. Während der Mondfisch-Saison sieht man diese Tiere zum Teil bereits während der Überfahrt. Überhaupt stehen die Chancen, diese unförmigen und sehr scheuen Fische vom Zodiak aus zu sehen besser, als beim Tauchen. Sie halten sich in dieser Zeit häufig in der Nähe der Oberfläche auf, wo man sie am ehesten beim Ab- und Auftauchen zu Gesicht bekommt. Die restliche Zeit des Jahres leben die Mondfische in grossen, für Taucher unerreichbaren Tiefen.

Sichtweitenmässig ist ebenfalls der Spätsommer und Herbst die beste Zeit zum Tauchen. Im Frühling beträgt die Sichtweite um die 15 Meter im Herbst bis zu 30 Meter. Die Wassertemperaturen liegen ganzjährig im

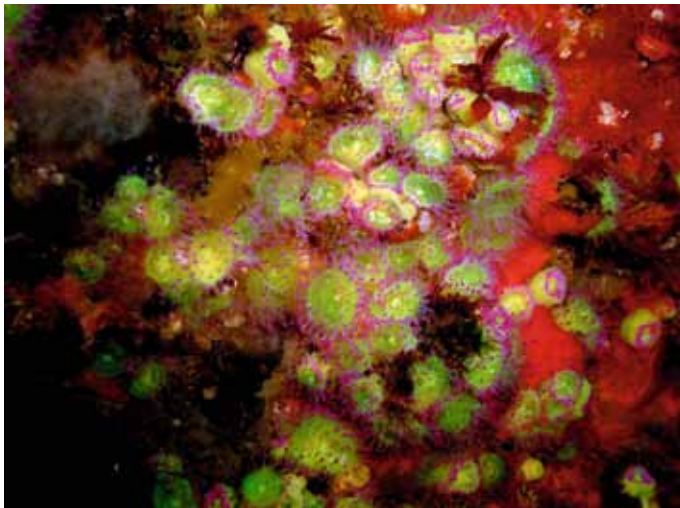
*Die Festung auf der Hauptinsel Berlengas erinnert an die Geschichte der Inselgruppe.*







Oft findet man in Grotten und Überhängen mystisch anmutende Anemonen.



Juwelenanemonen gibt es überall und in allen möglichen Farben.

eher tieferen Bereich zwischen 14°C bis etwa 19°C und erfordern daher eine entsprechende Ausrüstung. Ein Trockentauchanzug für das Tauchen im Herbst ist nicht zwingend notwendig, aber komfortabel.



### Tauchen im Naturreservat

Wenn man mit dem Zodiak die Inselgruppe erreicht, fällt einem sofort das klare Wasser auf, welches zum Tauchen einlädt.

Getaucht wird direkt vom Zodiak. Das Haliotis-Tauchcenter, welches in Peniche im Hotel Praia Norte untergebracht ist, bietet jeweils Tagesausflüge mit je zwei Tauchgängen und einem Lunch auf einer der Inseln an.

An den Berlengas ist eine Vielzahl unterschiedlicher Tauchgänge von einfach bis sehr anspruchsvoll möglich. Direkt an den Küstengebieten der Inseln sind die Tauchgänge meist seicht und bieten viele Möglichkeiten durch

Schluchten und zwischen Felsen zu tauchen, welche mit der typischen Fauna des Atlantiks überwachsen sind. Juwelenanemonen in allen Farben, viele Oktopusse, Nacktschnecken, Flughähne, Kabelbarsche und Zackenbarsche sind nur einige Beispiele für die Vielseitigkeit der Unterwasserwelt bei den Tauchgängen an der Hauptinsel.

An den vorgelagerten Inseln und Felsen, welche dem Meer trotzend von der Brandung umspült werden, wird ebenfalls getaucht. An diesen Plätzen sieht man häufig grosse Sardinenschwärme, die teilweise von Amberjacks und anderen grössere

Wer Oktopusse mag, kommt an den Berlengas voll auf seine Rechnung.





*Im Freiwasser mitten in riesigen Sardinen-schwärmen tauchen – ein grossartiges Erlebnis – mit etwas Glück ziehen auch noch Mondfische ihre Runden.*

ren Fischen gejagt werden. Ab und zu wird auch mal eines der Wracks betaucht, welche die Inseln und Felsen unter etwas unglücklichen Umständen entdecken mussten. Einige der Felsen bieten auch schöne Steilwände. Verschiedene Tauchplätze liegen komplett unter Wasser und lassen sich zum Teil erst nach einigen Metern nach dem Abtauchen erahnen.

Viele der Tauchplätze sind bekannt für ihren unglaublichen Fischreichtum und die atemberaubenden Sichtweiten. Im ganzen Gebiet gibt es auch zahlreiche kleine Höhlen, Grotten und Tunnel, welche erkundet werden können.

Häufig erlebt man unter Wasser eine leichte Strömung. Die Wellen spürt man oft auch noch in über 20 Meter unter der Wasseroberfläche, etwas, woran man sich gewöhnen muss. Makrofotografie wird dadurch zu einer richtigen Herausforderung. Bei einigen Tauchgängen, welche einen Freiwasserabstieg ans Riff verlangen, hält man sich lange fern vom Riff und mitten in den riesigen Fischschwärmen auf, ein ganz besonderes Erlebnis.

#### **Das Fischerdorf Peniche**

Peniche lebt noch sehr von seiner Fischindustrie. Es verfügt über viele Restaurants, wo man sich verpflegen

kann. Hier isst man – gemäss den Einheimischen – die besten Fische in Portugal. Eine Ringmauer und eine Festung erinnern an die Geschichte des Städtchens.

Nur gerade zwei grössere Hotels gibt es in Peniche. Sie liegen nebeneinander an einem Sandstrand, wo Kitesurfer ihre ersten Versuche wagen. Weitere, längere Sandstrände mit anspruchsvolleren Bedingungen für Surfer, liegen nur wenige Fahrminuten von Peniche entfernt.

Im Grossen und Ganzen wirkt Peniche jedoch etwas verträumt und auch ein wenig verschlafen.

#### **Tauchcenter in Peniche**

Die PADI-Tauchschule ist in einem der beiden Hotels in

Peniche untergebracht. Sie verfügt dadurch über einen Innen- und einen Aussenpool. Im Shop findet man fast alles, was es zum Tauchen braucht. Das kompetente Team organisiert auf Wunsch auch gerne die Unterkunft. Über die Tauchschule gebucht, kommt man zu günstigeren Tarifen im Hotel. Es wird auf Wunsch auch eine Ferienwohnung vermittelt. Auch der Transfer vom und zum Flughafen im 80 Kilometer entfernten Lissabon wird auf Anfrage geregelt. Die Tauchschule verfügt über vier geräumige Zodiaks mit Sitzbänken. Die Tauchschule ist sehr bestrebt, ihren Gästen das Beste zu bieten und nach Möglichkeit individuelle Wünsche zu berücksichtigen.

*Berlengas – Perlen im Atlantik.*





Blick auf die Bucht der Hauptinsel Berlengas.

Die Guides in der Tauchschule sprechen Portugiesisch, Englisch, Spanisch, Deutsch.

#### Schlechtwetterprogramm

Je näher der Winter rückt, desto eher kann es vorkommen, dass Stürme die Überfahrt nach Berlengas verunmöglichen. Es kann dann auch passieren, dass das Tauchen für ein, zwei Tage gar nicht möglich ist. In diesem Fall nimmt man sich am besten ein Mietauto oder den Bus und fährt zum Beispiel nach Lissabon. Im zweitgrössten Aquarium Europas, welches auf dem ehemaligen Expo-Gelände steht, erfährt man viel über die Ozeane der Welt. Auch der Schutz der Meere wird thematisiert. Grosse Einkaufszentren laden ausser-

dem zum Bummeln ein. Burgen, Kirchen und Museen für Besichtigungen gibt es viele. Ein hübsches Städtchen ist auch Obidos. Es liegt nur etwa 20 Kilometer von Peniche entfernt in einer Ringmauer, welche man begehen kann.

An den Küsten der weitläufigen Halbinsel Peniche findet man ausserdem felsige Buchten und Felsvorsprünge, wo man sich hinsetzen, dem Rauschen des Meeres lauschen und die Vögel beim Segeln beobachten kann. Hier kann man den Blick in die Ferne schweifen lassen und träumen, wie dies einst die Seefahrer Portugals machten, bevor sie in See stachen, um das Unbekannte zu suchen.

Weitere Infos  
[www.haliois.pt](http://www.haliois.pt)

# DIE TAUCHSCHULE AM BODENSEE

über **40 Jahre**  
Ausbildungserfahrung

**VOLLMEIER** **SPORT**

8280 KREUZLINGEN | TEL. 071 688 69 69 | [www.vollmeiersport.ch](http://www.vollmeiersport.ch)

- PADI 5 Star Center
- Privat- oder Gruppenkurse zum selben Preis
- Tauchausbildung vom Anfänger (PADI Standards) bis zum Trimixtaucher (PATD)
- Ausbildung für Voyager-Kreislaufgeräte SCR und CCR
- direkt am See
- eigenes Tauchboot
- eigene Taucherglocke
- eigenes Übungsbecken
- eigene Füllstation inkl. Nitrox und Trimix
- Tauchshop
- Leihausrüstung
- Lungenautomatenservice aller Marken
- Tauchausfahrten zum Wrack Jura!



**Die Tauchsaison ist eröffnet!**